

**PROTOKOLL DER GEMEINSAMEN SITZUNG VON
VERBANDSAUSSCHUSS und VORSTAND
DES
IPZV LANDESVERBAND BAYERN**

27. Februar 2011
im Restaurant Bauerkeller, Greding

Anwesend: s. beigef. Anwesenheitsliste

Es fehlten entschuldigt Uli Reber, Steffi Gassner, Manuel Ditzel und Frank Weidle

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Um 11.14 Uhr begrüßt Janz die Anwesenden und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest, die seit der Änderung der Satzung im Hinblick auf die Beschlussklausel ohnehin immer gegeben ist. bittet jedoch unbedingt um Weitergabe von E-mail-Ädressänderungen von Vorstandsmitgliedern aus den Regionalverbänden und um Rückmeldung, ob Vertreter der einzelnen Regionalvereine zur VVA kommen.

TOP 2 – Genehmigung der Tagesordnung

Da keine Einwände bzw. weitere Wünsche zur Tagesordnung bestehen, wird diese **einstimmig genehmigt**.

TOP 3 – Genehmigung des Protokolls vom 29.11.2009

Das Protokoll vom 21.11.2010 wird ohne Änderungen bei 1 Enthaltung **einstimmig genehmigt**.

TOP 4 – Abrechnung 2010 und Voranschlag 2011

Manuel Ditzel, der leider aus familiären Gründen heute nicht anwesend sein kann, hat im Vorfeld die Zahlen an Christoph Janz gereicht. Janz erläutert die Zahlen soweit ihm dies möglich ist und bittet bei detaillierten Fragen, sich direkt an Manuel Ditzel zu wenden.

Dem Voranschlag 2011 zufolge wird das Jahr mit einem Minus abgeschlossen, was jedoch durch die vorhandenen Rücklagen tragbar ist. Dies ist Folge des nicht mehr im Voranschlag mit aufgenommenen Sponsoring-Betrags, nachdem dieser im Jahr 2010 nicht einging und somit 2010 ein Minus von 3.558,81 zu Buche schlug.

Der Bayernkader ist aktiv mit der Beschaffung von Mitteln durch Sponsoring tätig. Michaela Münch verweist darauf, dass vor dem Hintergrund fehlenden Sponsorings die Homepage dringend angepasst werden muss.

Janz bittet Irene Reber aufgrund der Zahlen um Verständnis dafür, die ins Auge gefasste Förderung der DJIM-Betreuung zunächst zurück zu stellen.

Renate Rampf spricht das Projekt „Arbeitswelt Pferd“ auf Landesebene an, das bei den BIM 2011 auf Lechleite erstmals in Bayern aktiviert werden soll und fragt, ob hierfür seitens des Landesverbandes Zuschüsse denkbar sind. Dies jedoch kann aufgrund der finanziellen Situation und der Kurzfristigkeit ebenso nicht zugesagt werden, so dass voraussichtlich auf Personen, die dem IPZV verbunden sind und sich ggf. kostenfrei als Referenten zur Verfügung stellen, zurück gegriffen werden muss. Es ergeht der Vorschlag, sich evtl. diesbezüglich einerseits mit dem Bundesverband in Verbindung zu setzen und anzufragen und andererseits für 2012 Kosten hierfür von vornherein mit ins Budget des Landesverbandes aufzunehmen.

Auch die Frage von Uli Reisinger, evtl. Mittel für zusätzliche Fahrtkosten von Barbara Lukas zur Verfügung zu stellen, die unterstützend im Ressort Zucht fungiert und eingearbeitet wird, kann vor diesem Hintergrund nicht positiv beantwortet werden.

Resümierend ist festzustellen, dass das Thema Sponsoring Priorität hat, dieses jedoch in Zeiten der Wirtschaftskrise immer schwieriger wird.

TOP 5 – Vergabe Bayerische Meisterschaften 2012

Es liegt keine Bewerbung für die Ausrichtung 2012 vor, so dass die Entscheidung hierüber auf die Herbstsitzung vertagt wird und parallel ein Aufruf auf der Homepage erfolgt.

TOP 6 – Anlage in Kreuth

Es liegen Fotos des Zustandes der Anlage sowie ein Angebot der Betreiber vor. Demnach kämen bei 550 Pferden von MO – SO pro Pferd ein Betrag von 95,00 Euro zusammen, der aus Veranaltersicht realistisch erscheint.

Pro Camping kämen 50,00 € pauschal zum Tragen.

Hinzu kommt Bahnpflege usw. während der Veranstaltung.

Der Gedanke, die DJIM 2012 dort durchzuführen, wird zunächst zurück gestellt. Für die DJIM 2012 bewirbt sich evtl. ohnehin Berlin mit der WM-Anlage 2013.

Unabhängig davon steht neben der Finanzierung der Anlage in Kreuth noch die Frage der Helfer vor Ort offen. Dieses Thema wird in der nachfolgenden Mitgliederversammlung angesprochen.

TOP 7 – Anträge, Sonstiges, Termine

Uli Reisinger kümmert sich um die Frage der Verpflichtung einer Mitgliedschaft im BRFV sowie im BLSV. Offensichtlich werden hier vielerorts doppelt Beiträge gezahlt (Anschluss an FN über BRFV und IPZV). Die Mitgliedschaft im BLSV ist wohl nicht abhängig von der Mitgliedschaft im BRFV. Bis zur Herbstsitzung besteht hierzu hoffentlich endgültig Klarheit.

Abschließend geht Janz auf die in der späteren MGV anstehenden Wahlen in den einzelnen Ämtern ein. Dabei insbesondere auf das Amt des Sportwarts, für das noch kein Interessent gefunden ist. Als Jugendwartin steht evtl. Katja Knop zur Verfügung, die sich bis zur MGV abschließend für oder gegen eine Kandidatur entscheiden will.

Um 12.40 Uhr endet die gemeinsame Sitzung von Vorstand und Verbandsausschuss.

gez.
Christoph Janz
1. Vorsitzender

gez.
Claudia Kimmel
Schriftführerin